

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**AMMONIUMNITRAT**

Version 1.0

Druckdatum 31.03.2020

Überarbeitet am / gültig ab 06.02.2020

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

Handelsname : AMMONIUMNITRAT  
Stoffname : Ammoniumnitrat  
CAS-Nr. : 6484-52-2  
EG-Nr. : 229-347-8  
EU REACH-Reg. Nr. : 01-2119490981-27-xxxx

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Identifizierte Verwendungen: Siehe Tabelle im Anhang mit einer kompletten Übersicht der identifizierten Verwendungen.  
Verwendungen, von denen abgeraten wird : Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firma : Brenntag Schweizerhall AG  
Elsässerstrasse 231  
CH 4002 Basel  
Telefon : +41 (0)58 344 80 00  
Telefax : +41 (0)58 344 82 08  
Email-Adresse : doku@brenntag.ch  
Verantwortliche/ausstellen : Abteilung Produktsicherheit  
de Person

**1.4. Notrufnummer**

Notrufnummer : Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum  
CH-8032 ZÜRICH  
Tel. +41 (0) 44 251 51 51  
Nationale Notfallnummer: 145

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008

**VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008**

**AMMONIUMNITRAT**

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Oxidierende Feststoffe	Kategorie 3	---	H272
Augenreizung	Kategorie 2	---	H319

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**Wichtige schädliche Wirkungen**

Menschliche Gesundheit : Siehe Abschnitt 11 für toxikologische Informationen.

Physikalische und chemische Gefahren : Siehe Abschnitt 9/10 für physikalisch-chemische Informationen.

Mögliche Wirkungen auf die Umwelt : Siehe Abschnitt 12 für Angaben zur Ökologie.

**2.2. Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) 1272/2008**

Gefahrensymbole :



Signalwort : Achtung

Gefahrenhinweise : H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Sicherheitshinweise

Prävention : P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P220 Von Kleidung/brennbaren Materialien fernhalten/entfernt aufbewahren.  
P220 Von Kleidung und anderen brennbaren Materialien fernhalten.  
P280 Schutzhandschuhe/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.

Reaktion : P337 + P313 Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
P370 + P378 Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:**

**AMMONIUMNITRAT**

- Ammoniumnitrat

**2.3. Sonstige Gefahren**

Die Ergebnisse zur PBT und vPvB Bewertung finden Sie im Unterabschnitt 12.5.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen****3.1. Stoffe**

Chemische : Stoff  
Charakterisierung

Charakterisierung		Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)		
Gefährliche Inhaltsstoffe	Menge [%]	Gefahrenklasse / Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise	
Ammoniumnitrat				
CAS-Nr.	: 6484-52-2	<= 100	Ox. Sol.3	H272
EG-Nr.	: 229-347-8		Eye Irrit.2	H319
EU REACH-	: 01-2119490981-27-xxxx			
Reg. Nr.				

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise	: Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen. Bei Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Nach Einatmen	: An die frische Luft bringen. Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Keine Mund-zu-Mund oder Mund-zu-Nasen Beatmung. Beatmungsbeutel oder Beatmungsgerät verwenden. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Nach Hautkontakt	: Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt aufsuchen.
Nach Augenkontakt	: Sofort mit viel Wasser mindestens 5 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen. Wenn möglich eine Augenklinik aufsuchen.
Nach Verschlucken	: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

**AMMONIUMNITRAT****4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Symptome : Augenkontakt, : Augenreizung, Gastrointestinale Störungen, Die Aufnahme dieses Produktes in den Körper kann zu Methämoglobinbildung führen, das in ausreichender Konzentration Cyanose verursacht. Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

Effekte : Für weitere Informationen über Symptome und Gesundheitsgefahren siehe Punkt 11.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung : Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl  
Ungeeignete Löschmittel : Schaum, Sand, Löschpulver, Halone, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Wasservollstrahl

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Stoff selbst brennt nicht, erhöht jedoch die Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen und kann einen bestehenden Brand erheblich fördern. Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Mögliche Explosionsgefahr bei Erhitzen unter starkem Einschluss (z.B. Rohre und Kanalisation) besonders bei Verunreinigung mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10).  
Gefährliche Verbrennungsprodukte : Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Ammoniak

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Vollständiger Chemieschutzanzug  
Weitere Hinweise : Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene : Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ungeschützte

**AMMONIUMNITRAT**

## Vorsichtsmaßnahmen

Personen fernhalten. Für angemessene Lüftung sorgen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Staubbildung vermeiden.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Umweltschutzmaßnahme : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen. Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Methoden und Material für : Mechanisch aufnehmen. Zur Entsorgung in geeignete und Rückhaltung und verschlossene Behälter geben. Reste mit viel Wasser Reinigung wegspülen.

Weitere Information : Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Abschnitt 1 zur Notfallauskunft.  
Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur Schutzausrüstung.  
Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Abfallentsorgung.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren : Behälter dicht geschlossen halten. Staubbildung vermeiden. Umgang Für angemessene Lüftung sorgen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Notfallaugenduschen sollten in unmittelbarer Nähe verfügbar sein.

Hygienemaßnahmen : Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

Anforderungen an : Im Originalbehälter lagern. Lagerräume und Behälter

Hinweise zum Brand- und : Brandfördernd; Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Explosionschutz Stoffen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Brandklasse : sehr starke Oxidationsmittel

Weitere Angaben zu : Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor Hitze Lagerbedingungen schützen. Ungeschützte Lagerung im Freien vermeiden.

**AMMONIUMNITRAT**

Zusammenlagerungshinweise : Unverträglich mit Oxidationsmitteln. Nicht zusammen mit brandfördernden und selbstentzündlichen Stoffen lagern. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Lagerklasse (LGK) : 5.1C Ammoniumnitrat und ammoniumnitrathaltige Zubereitungen

Lagertemperatur : < 32 °C

Geeignete Verpackungsmaterialien : Kunststoffe, Rostfreier Stahl, Aluminium

Ungeeignete Verpackungsmaterialien : , Kupfer, Zink

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Bestimmte Verwendung(en) : Identifizierte Verwendungen: Siehe Tabelle im Anhang mit einer kompletten Übersicht der identifizierten Verwendungen.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Andere Arbeitsplatzgrenzwerte**

(Zusätzliche) Informationen : Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

**Derived No Effect Level (DNEL)/Derived Minimal Effect Level (DMEL)**

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 36 mg/m<sup>3</sup>

DNEL

Arbeitnehmer, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 5,12 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

Allgemeinbevölkerung, Langfristig - systemische Wirkungen, Einatmung : 8,9 mg/m<sup>3</sup>

DNEL

Allgemeinbevölkerung, Langfristig - systemische Wirkungen, Hautkontakt : 2,56 mg/kg Körpergewicht/Tag

DNEL

**AMMONIUMNITRAT**

Allgemeinbevölkerung, Langfristig - systemische Wirkungen, Verschlucken	:	2,56 mg/kg Körpergewicht/Tag
---	---	---------------------------------

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)**

Süßwasser	:	0,45 mg/l
Meerwasser	:	0,045 mg/l
Sporadische Freisetzung	:	4,5 mg/l
Abwasserreinigungsanlage (STP)	:	18 mg/l

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

**Persönliche Schutzausrüstung***Atemschutz*

Hinweis	:	Erforderlich bei Überschreitung von Grenzwerten. Erforderlich bei Auftreten von Stäuben Atemschutz gemäß EN141. Empfohlener Filtertyp: Partikelfilter:P1
---------	---	--

*Handschutz*

Hinweis	:	Schutzhandschuhe gemäß EN 374. Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten. Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer. Schutzhandschuhe sollten bei ersten Abnutzungserscheinungen ersetzt werden.
---------	---	--

Material	:	Naturkautschuk
Durchbruchzeit	:	>= 8 h
Handschuhdicke	:	0,5 mm

Material	:	Polychloropren
Durchbruchzeit	:	>= 8 h
Handschuhdicke	:	0,5 mm

Material	:	Nitrilkautschuk
Durchbruchzeit	:	>= 8 h
Handschuhdicke	:	0,35 mm

**AMMONIUMNITRAT**

Material : Butylkautschuk  
Durchbruchzeit :  $\geq 8$  h  
Handschuhdicke : 0,5 mm

Material : Fluorkautschuk  
Durchbruchzeit :  $\geq 8$  h  
Handschuhdicke : 0,4 mm

Material : Polyvinylchlorid  
Durchbruchzeit :  $\geq 8$  h  
Handschuhdicke : 0,5 mm

**Augenschutz**

Hinweis : Dichtschießende Schutzbrille

**Haut- und Körperschutz**

Hinweis : Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Allgemeine Hinweise : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.  
Eindringen in den Untergrund vermeiden.  
Bei der Verunreinigung von Gewässern oder der Kanalisation die zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.  
Bei Eindringen in den Boden zuständige Behörden benachrichtigen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Form : fest  
Farbe : weiß  
Geruch : geruchlos  
Geruchsschwelle : Nicht anwendbar  
pH-Wert : 5,0 - 6,5 ( 20 °C)  
Schmelzpunkt/Schmelzbereich : 169 °C Thermische Zersetzung  
Siedepunkt/Siedebereich : Zersetzt sich vor Erreichen des Siedepunkts.  
Flammpunkt : Nicht anwendbar



**AMMONIUMNITRAT**

Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: nicht bestimmt
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: 1,72
Dichte	: Keine Daten verfügbar
Wasserlöslichkeit	: 1870 g/l
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Nicht anwendbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Thermische Zersetzung	: > 210 °C Zersetzt sich beim Erhitzen.
Viskosität, dynamisch	: Nicht anwendbar
Viskosität, kinematisch	: Nicht anwendbar
Explosive Eigenschaften	: EU Gesetzgebung: Nicht explosiv
Explosionsgefährlichkeit	: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Oxidierende Eigenschaften	: Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

**9.2. Sonstige Angaben**

Keine weiteren Informationen verfügbar.

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Hinweis	: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Stoff selbst brennt nicht, erhöht jedoch die Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen und kann einen bestehenden Brand erheblich fördern.
---------	--

**10.2. Chemische Stabilität**

Hinweis	: Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen. Bei mehrmaligem Erwärmen und Abkühlen über bzw. unter
---------	---

**AMMONIUMNITRAT**

32°C wird durch Änderung der Kristallstruktur das Produkt porös, verbunden mit erhöhter Staubbildung und einer Volumszunahme der Prills. Dadurch kann es zu einem Aufbrechen der Säcke und zu Produktaustritt kommen.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Gefährliche Reaktionen : Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen. Korrosiv gegenüber Metallen Entwickelt bei Einwirkung starker Laugen Ammoniak. Entwickelt bei Einwirkung starker Säuren nitrose Gase. Explosionsgefahr bei Erhitzen unter Einschluss.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Zu vermeidende Bedingungen : Hitze, Flammen und Funken.  
Thermische Zersetzung : > 210 °C  
Zersetzt sich beim Erhitzen.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Zu vermeidende Stoffe : Von brennbaren Stoffen fernhalten. Reduktionsmittel, Starke Säuren und starke Basen, Pulverförmige Metalle, Kupfer, Kupferlegierungen, Chlorate, Chromat, Nitrite, Schwefel

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Gefährliche Zersetzungsprodukte : Erhitzen oder Brand können giftige Gase freisetzen. Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
Akute Toxizität		
Oral		
LD50	:	2950 mg/kg (Ratte, männlich und weiblich) (OECD Prüfrichtlinie 401)
Einatmen		
Keine Daten verfügbar		
Haut		
LD50	:	> 5000 mg/kg (Ratte, männlich und weiblich) (OECD Prüfrichtlinie 402)
Reizung		

**AMMONIUMNITRAT****Haut**

Ergebnis : Keine Hautreizung (Kaninchen) (OECD Prüfrichtlinie 404)

**Augen**

Ergebnis : Verursacht schwere Augenreizung. (Kaninchen) (OECD - Richtlinie 405)

**Sensibilisierung**

Ergebnis : nicht sensibilisierend (Lokaler Lymphknoten-Test; Maus) (OECD Prüfrichtlinie 429)

**CMR-Wirkungen****CMR Eigenschaften**

Kanzerogenität : Zeigte in Tierversuchen keine krebserzeugende Wirkung.  
 Mutagenität : In-vitro-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen  
 In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen  
 Teratogenität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Entwicklung des Fötus.  
 Reproduktionstoxizität : Zeigte in Tierversuchen keine Wirkung auf die Fruchtbarkeit.

**Gentoxizität in vitro**

Ergebnis : negativ (Ames test) (OECD Prüfrichtlinie 471)  
 negativ (Chromosomenaberrationstest in vitro; Ovarialzellen von Chinesischem Hamster; mit und ohne metabolische Aktivierung) (OECD Prüfrichtlinie 473)  
 negativ (In-vitro-Genmutationsversuch an Säugerzellen) (OECD Prüfrichtlinie 476)

**Gentoxizität in vivo**

Ergebnis : In-vivo-Tests zeigten keine erbgutverändernden Wirkungen

**Spezifische Zielorgantoxizität****Einmalige Exposition**

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch, einmalige Exposition, eingestuft.

**Wiederholte Einwirkung**

Bemerkung : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht als zielorgantoxisch,

**AMMONIUMNITRAT**

wiederholte Exposition, eingestuft.

**Andere toxikologische Eigenschaften****Toxizität bei wiederholter Verabreichung**NOAEL :  $\geq 1.500 \text{ mg/kg}$ 

(Ratte, Wistar)(Oral) (OECD Prüfrichtlinie 422)

**Aspirationsgefahr**

Nicht anwendbar,

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1. Toxizität**

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

**Akute Toxizität****Fisch**LC50 :  $480 \text{ mg/l}$  (Cyprinus carpio (Karpfen); 48 h) (semistatischer Test)**Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren**EC50 :  $490 \text{ mg/l}$  (Daphnia magna (Großer Wasserfloh); 48 h)**Algen**EC50 :  $> 1700 \text{ mg/l}$  (Navicula arenaria; 10 d) (Wachstumshemmung)**Bakterien**EC50 :  $> 1000 \text{ mg/l}$  (Belebtschlamm; 3 h) (OECD- Prüfrichtlinie 209)**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

**Persistenz und Abbaubarkeit**

**AMMONIUMNITRAT****Persistenz**

Ergebnis : Zerfall durch Hydrolyse.

**Biologische Abbaubarkeit**

Ergebnis : Die Methoden zur Bestimmung der biologischen Abbaubarkeit sind bei anorganischen Stoffen nicht anwendbar.

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

**Bioakkumulation**

Ergebnis : Bioakkumulation ist unwahrscheinlich.

**12.4. Mobilität im Boden**

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

**Mobilität**

Boden : Adsorption am Boden nicht zu erwarten.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Ergebnis : Die PBT-oder vPvB-Kriterien des Anhangs XIII der REACH-Verordnung gelten nicht für anorganische Stoffe.

**12.6. Andere schädliche Wirkungen****Daten für das Produkt****Sonstige ökologische Hinweise**

Ergebnis : Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Produkt : Ein Entsorgen zusammen mit normalem Abfall ist nicht erlaubt. Eine spezielle Entsorgung gemäß lokalen

**AMMONIUMNITRAT**

gesetzlichen Vorschriften ist erforderlich. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Sich mit dem Entsorger in Verbindung setzen.

Verunreinigte Verpackungen : Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden. Ist eine Wiederverwertung nicht möglich, unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

Europäischer Abfallkatalogschlüssel : Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallverzeichnis festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt. Die Abfallschlüsselnummer ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger festzulegen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****14.1. UN-Nummer**

1942

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

ADR : AMMONIUMNITRAT  
 RID : AMMONIUMNITRAT  
 IMDG : AMMONIUM NITRATE

**14.3. Transportgefahrenklassen**

ADR-Klasse : 5.1  
 (Gefahrzettel; Klassifizierungscode; Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr; Tunnelbeschränkungscode) 5.1; O2; 50; (E)  
 RID-Klasse : 5.1  
 (Gefahrzettel; Klassifizierungscode; Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr) 5.1; O2; 50  
 IMDG-Klasse : 5.1  
 (Gefahrzettel; EmS) 5.1; F-H, S-Q

**14.4. Verpackungsgruppe**

ADR : III  
 RID : III  
 IMDG : III

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährdend gemäß ADR : nein  
 Umweltgefährdend gemäß RID : nein  
 Meeresschadstoff gemäß IMDG-Code : nein

**AMMONIUMNITRAT****14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

entfällt

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

IMDG : entfällt

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Daten für das Produkt**

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse

: Nr. , 58; Eingetragen

EG Nummer: , 229-347-8; Eingetragen

CPID : 329164-66

Mengenschwelle StFV : 20.000 kg (2015 gesetzlich bestimmt nach SR814.012 Anh. 1 Ziff. 4)

Inhaltsstoff:	Ammoniumnitrat	CAS-Nr. 6484-52-2
---------------	----------------	-------------------

EU. Verordnung EU Nr 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

: ; Der Stoff/ die Mischung unterliegt nicht dieser Gesetzgebung.

EU. REACH, Anhang XVII, Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse

: Nr. , 58; Eingetragen

EG Nummer: , 229-347-8

**AMMONIUMNITRAT**

EU. Richtlinie 2012/18 / : Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 5.000 Tonnen;  
 EU (Seveso III) Anhang I Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 13  
 Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 10.000 Tonnen;  
 Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 13  
 Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 1.250 Tonnen;  
 Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 14  
 Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 5.000 Tonnen;  
 Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 14  
 Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 350 Tonnen;  
 Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 15  
 Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 2.500 Tonnen;  
 Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 15  
 Anforderungen an Betriebe der unteren Klasse: 10 Tonnen;  
 Teil 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe  
 Anmerkung 16  
 Anforderungen an Betriebe der oberen Klasse: 50 Tonnen; Teil  
 2: Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe; siehe Anmerkung  
 16

**Registrierstatus****Ammoniumnitrat:**

Gesetzliche Liste	Anmeldung	Anmeldenummer
AICS	JA	
DSL	JA	
EINECS	JA	229-347-8
ENCS (JP)	JA	(1)-395
IECSC	JA	
ISHL (JP)	JA	(1)-395
KECI (KR)	JA	KE-01715
NZIOC	JA	HSR001310
PICCS (PH)	JA	
TSCA	JA	

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Für diesen Stoff wurde eine chemische Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.**

H272	Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.



**AMMONIUMNITRAT****Abkürzungen und Akronyme**

<b>BCF</b>	Biokonzentrationsfaktor
<b>BSB</b>	biochemischer Sauerstoffbedarf
<b>CAS</b>	Chemical Abstracts Service
<b>CLP</b>	Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung
<b>CMR</b>	krebserzeugend, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend
<b>CSB</b>	chemischer Sauerstoffbedarf
<b>DNEL</b>	abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung
<b>EINECS</b>	Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe
<b>ELINCS</b>	Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe
<b>GHS</b>	Global Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
<b>LC50</b>	Median-Letalkonzentration
<b>LOAEC</b>	niedrigste Konzentration mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
<b>LOAEL</b>	niedrigste Dosis mit beobachtbarer schädlicher Wirkung
<b>LOEL</b>	niedrigste Dosis mit beobachtbarer Wirkung
<b>NLP</b>	Nicht-länger-Polymer
<b>NOAEC</b>	Konzentration ohne beobachtbare schädliche Wirkung
<b>NOAEL</b>	Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung
<b>NOEC</b>	höchste geprüfte Konzentration ohne beobachtete schädliche Wirkung
<b>NOEL</b>	Dosis ohne beobachtbare Wirkung
<b>OECD</b>	Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
<b>OEL</b>	Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz
<b>PBT</b>	persistent, bioakkumulierbar und toxisch
<b>REACH Zulass.-Nr.</b>	REACH Zulassungsnummer
<b>REACH ZulassAntrK-Nr.</b>	REACH Konsultationsnummer des Zulassungsantrages
<b>PNEC</b>	abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
<b>STOT</b>	Spezifische Zielorgan-Toxizität
<b>SVHC</b>	besonders besorgniserregender Stoff
<b>UVCB-Stoffe</b>	Stoffe mit unbekannter oder variabler Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte und biologische Materialien
<b>vPvB</b>	sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

**Weitere Information**

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen	:	Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.
Methoden verwendet zur Produkteinstufung	:	Die Einstufung für die Gesundheit, physikalisch-chemischen Gefahren und Umweltgefahren wurden abgeleitet aus einer Kombination von Rechenmethoden und falls verfügbar

**AMMONIUMNITRAT**

Hinweise für Schulungen	:	Testdaten. Die Arbeitnehmer sind regelmäßig basierend auf den Angaben im Sicherheitsdatenblatt und den örtlichen Gegebenheiten des Arbeitsplatzes über die sichere Handhabung der Produkte zu schulen. Nationale Regelungen zur Schulung von Arbeitnehmern im Umgang mit Gefahrstoffen sind zu beachten.
Sonstige Angaben	:	Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden.

|| Sektion wurde überarbeitet.